

Inselmaler Friedrich Fäsing erstellte Acrylbild für Hafengebäude

Beigetragen von S.Erdmann am 03. Sep 2019 - 12:16 Uhr

Dieser Tage lieferte Inselmaler Friedrich Fäsing ein Bild, das in seinem Atelier „Studio Güst“ im „Haus des Kurgastes“ entstanden ist, ins Hafengebäude, wo es zusammen mit den Mitarbeitern der AG Reederei Norden-Frisia in der Abfertigungshalle aufgehängt wurde. Die Arbeit wurde in Acryl auf Leinwand auf Keilrahmen, gespachtelt, erstellt und hat die beachtliche Größe von 2,40 x 1,20 Metern.

Als Motiv wurden zwei Frisia-Fähren vor der Norddeicher Hafeneinfahrt gewählt. Links die „Frisia II“, in im Winter 1977/78 gebaut wurde und in den Sommermonaten die tragende Säule im Juist-Verkehr darstellt, daneben die ehemalige Norderney-Fähre „Frisia V“. Sie wurde 1965 gebaut und aufgrund ihres Tiefgangs nur im Norderney-Verkehr eingesetzt, wo sie jahrelang treue Dienste leistete, bis sie im Winter 2016/17 in den Niederlanden verschrottet wurde.

Die Fertigung des Bildes dauerte – mit Pausen – sechs Wochen. Bereits 2010 hatte Fäsing ein Poster mit den damals aktuellen Juist-Schiffen gemacht, dieses Bild war nun der zweite Auftrag, den er von der Reederei Norden-Frisia bekommen hatte.

Unser Foto zeigt Jens Wellner (links), Geschäftsstellenleiter der Reederei auf Juist, zusammen mit Inselmaler Friedrich Fäsing bei der Übergabe.

JNN-FOTO: STEFAN ERDMANN

Article pictures

